

Bruxelles, 133, rue de Stassart.

D. 3 December 1889.

Geehrter Meister,

Erlauben Sie mir, Sie an Ihr
liebeswürdiges Versprechen zu
erinnern, uns ein Stündchen
Ihrer kostbaren Zeit zu schenken.

Würde Ihnen und Ihrer
geehrten Frau Semahlin
Freitag, 6 December, 7 Uhr
passen, um meiner Frau
und mir die Freude zu
machen, im kleinsten Kreise
mit uns zu diniren?

Falls wir auch Fräulein
Kardgren erwarten dürften,
würden wir selbstverständlich
hocherfreut sein.

Lassen Sie mich Ihnen
noch meine aufrichtige Begeisterung

für den gestrigen hochkünstlerischen
Genuss aussprechen mit der
Bitte, mir Gelegenheit zu
geben, Ihnen mündlich mehr
davon zu sagen.

Auf freundlich zusagende
Antwort hoffen,

Ihr ergebener:

Joseph Wieniawski